

## Modulbeschreibungen

### Pflichtmodule

Kategorie	Inhalt						
<b>Modulbezeichnung</b>	Einführung in die Klassische Archäologie I						
<b>Untertitel</b>							
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Introduction to Classical Archaeology I						
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	12 360 Stunden						
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung						
<b>Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner</b>	Dr. Stefan Feuser						
<b>Sprache</b>	Deutsch						
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine						
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert						
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	keine						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine						
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Zweifach - 2015-06-09						
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Fachliche Einführung, Voraussetzung für alle Folgemodule						
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester						
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Wintersemester						
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	<u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u> Es wird Basiswissen über wissenschaftliche Arbeits- und Recherchetechniken sowie ein Einblick in Grundlagen der Klassischen Archäologie vermittelt. Die Studierenden werden mit den örtlichen Einrichtungen des universitären Arbeitens vertraut gemacht. <u>Können (instrumentale Kompetenzen)</u> Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. <u>Können (systemische Kompetenzen)</u> Die Studierenden erwerben Grundlagen archäologischer Methodenkompetenz. <u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u> Die Studierenden sind in der Lage, das erlernte Basiswissen anzuwenden.						
<b>Lehrinhalte</b>	Inhaltliches Basiswissen der Klassischen Archäologie						
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis						
<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	<table> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Seminar</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Vorlesung	2 SWS	Seminar	2 SWS	Gesamt	4 SWS
Vorlesung	2 SWS						
Seminar	2 SWS						
Gesamt	4 SWS						
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Seminar: Einführung in die Klassische Archäologie Vorlesung: Klassische Archäologie (LSF)						

<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium mittels E-Learning										
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	<table> <tr> <td>Präsenzzeit</td> <td>60 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit</td> <td>90 Std.</td> </tr> <tr> <td>Strukturiertes Selbststudium</td> <td>150 Std.</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung</td> <td>60 Std.</td> </tr> <tr> <td><b>Gesamtarbeitsaufwand</b></td> <td><b>360 Std.</b></td> </tr> </table>	Präsenzzeit	60 Std.	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	90 Std.	Strukturiertes Selbststudium	150 Std.	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.	<b>Gesamtarbeitsaufwand</b>	<b>360 Std.</b>
Präsenzzeit	60 Std.										
Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	90 Std.										
Strukturiertes Selbststudium	150 Std.										
Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.										
<b>Gesamtarbeitsaufwand</b>	<b>360 Std.</b>										
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	keine										
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)										
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.										
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.										
<b>Hinweise</b>	keine										
<b>Modulnummer</b>	5500510										

Kategorie	Inhalt								
Modulbezeichnung	Einführung in die Klassische Archäologie II								
Untertitel									
Modulbezeichnung (englisch)	Introduction to Classical Archaeology II								
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden								
Modulverantwortlich	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung								
Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner	Dr. Stefan Feuser								
Sprache	Deutsch								
Zulassungsbeschränkung	keine								
Modulniveau	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert								
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine								
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	keine								
Zuordnung zu Curricula	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09								
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Fachliche Einführung, Voraussetzung für alle Folgemodule								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester								
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p><u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u>          Es wird Basiswissen über wissenschaftliche Arbeits- und Recherchetechniken in der Klassischen Archäologie vermittelt. Die Studierenden werden mit den örtlichen Einrichtungen des universitären Arbeitens vertraut gemacht.</p> <p><u>Können (instrumentale Kompetenzen)</u>          Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens.</p> <p><u>Können (systemische Kompetenzen)</u>          Die Studierenden erwerben Grundlagen archäologischer Methodenkompetenz.</p> <p><u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u>          Die Studierenden sind in der Lage, das erlernte methodische Basiswissen anzuwenden.</p>								
Lehrinhalte	Methodisches Basiswissen der Klassischen Archäologie								
Literaturangaben	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis								
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Übung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Vorlesung	2 SWS	Übung	2 SWS	Gesamt	4 SWS		
Vorlesung	2 SWS								
Übung	2 SWS								
Gesamt	4 SWS								
Lehrveranstaltungen	<table> <tr> <td>Vorlesung: Nachbardisziplin zur Klassischen Archäologie</td> <td>(LSF)</td> </tr> <tr> <td>Übung: Einführung in die Klassische Archäologie</td> <td></td> </tr> </table>	Vorlesung: Nachbardisziplin zur Klassischen Archäologie	(LSF)	Übung: Einführung in die Klassische Archäologie					
Vorlesung: Nachbardisziplin zur Klassischen Archäologie	(LSF)								
Übung: Einführung in die Klassische Archäologie									
Lernformen	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium								
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table> <tr> <td>Präsenzzeit</td> <td>60 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit</td> <td>60 Std.</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung</td> <td>60 Std.</td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td>180 Std.</td> </tr> </table>	Präsenzzeit	60 Std.	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	60 Std.	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.
Präsenzzeit	60 Std.								
Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	60 Std.								
Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.								
Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.								

<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	keine
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Referat/Präsentation (20 Minuten) oder Essay (4 Wochen, 5 Seiten)
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Hinweise</b>	keine
<b>Modulnummer</b>	5500520

Kategorie	Inhalt						
Modulbezeichnung	Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt I						
Untertitel							
Modulbezeichnung (englisch)	Art, Culture and Topography of the Greek World I						
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden						
Modulverantwortlich	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung						
Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner	Dr. Stefan Feuser						
Sprache	Deutsch						
Zulassungsbeschränkung	keine						
Modulniveau	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert						
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls Einführung in die Klassische Archäologie I						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	keine						
Zuordnung zu Curricula	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Zweifach - 2015-06-09						
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt II						
Dauer des Moduls	1 Semester						
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Sommersemester						
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p><u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u>          Das Modul dient dem Erwerb und der Vertiefung von Grundlagenkenntnissen zur griechischen Kunst, Kultur und Topographie.</p> <p><u>Können (instrumentale Kompetenzen)</u>          Die Studierenden wenden die zentralen Hilfsmittel zur Quellen- und Literaturrecherche sowie wichtige Nachschlagewerke für Klassische Archäologie zielgerichtet an. Sie verfügen über ein solides Basiswissen für die griechische Kunst, Kultur und Topographie.</p> <p><u>Können (systemische Kompetenzen)</u>          Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und vertiefen ihr Verständnis für archäologische Problemstellungen und die Anwendung wissenschaftlicher Methoden.</p> <p><u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u>          Die Studierenden erlernen die Fähigkeit zur Formulierung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen in didaktisch angemessener Form.</p>						
Lehrinhalte	Ausgewählte Monumente der griechischen Kunst, Kultur und Topographie Aktuelle Forschungen und Forschungskontroversen zur griechischen Kunst, Kultur und Topographie						
Literaturangaben	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis						
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Seminar</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Vorlesung	2 SWS	Seminar	2 SWS	Gesamt	4 SWS
Vorlesung	2 SWS						
Seminar	2 SWS						
Gesamt	4 SWS						

<b>Lehrveranstaltungen</b>	Seminar: Griechische Kunst, Kultur und Topographie Vorlesung: Nachbardisziplin zur griechischen Antike	(LSF)
<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten	
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	60 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	30 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	90 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	keine	
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Umfang mind. 15 Textseiten und angemessener Tafelteil; 8 Wochen Bearbeitungszeit)	
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Hinweise</b>	keine	
<b>Modulnummer</b>	5500550	

Kategorie	Inhalt
<b>Modulbezeichnung</b>	Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt II
<b>Untertitel</b>	
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Art, Culture and Topography of the Greek World II
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	6 180 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Stefan Feuser
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls Einführung in die Klassische Archäologie I
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Zweifach - 2015-06-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt I
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Sommersemester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	<p><u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u>          Das Modul dient dem Erwerb und der Vertiefung von Grundlagenkenntnissen zur griechischen Kunst, Kultur und Topographie.</p> <p><u>Können (instrumentale Kompetenzen)</u>          Die Studierenden wenden die zentralen Hilfsmittel zur Quellen- und Literaturrecherche sowie wichtige Nachschlagewerke für Klassische Archäologie zielgerichtet an. Sie verfügen über ein solides Basiswissen für die griechische Kunst, Kultur und Topographie.</p> <p><u>Können (systemische Kompetenzen)</u>          Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und vertiefen ihr Verständnis für archäologische Problemstellungen und die Anwendung wissenschaftlicher Methoden.</p> <p><u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u>          Die Studierenden erlernen die Fähigkeit zur Formulierung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen in didaktisch angemessener Form.</p>
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Ausgewählte Monumente der griechischen Kunst, Kultur und Topographie          Umgang mit Stücken der Gipsabguss-Sammlung und der Originalsammlung des Heinrich Schliemann-Instituts der Universität Rostock          Aktuelle Forschungen und Forschungskontroversen zur griechischen Kunst, Kultur und Topographie</p>
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis

<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Vorlesung	2 SWS	
	Übung	2 SWS	
	Gesamt	4 SWS	
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Vorlesung: Griechische Kunst, Kultur und Topographie Übung: Griechische Kunst, Kultur und Topographie		(LSF)
<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium		
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	60 Std.	
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	30 Std.	
	Strukturiertes Selbststudium	30 Std.	
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.	
	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.	
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Referat (30 Minuten)		
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)		
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.		
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.		
<b>Hinweise</b>	keine		
<b>Modulnummer</b>	5500560		



<b>Kategorie</b>	<b>Inhalt</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Vermittlungskompetenz Klassische Archäologie
<b>Untertitel</b>	
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Communication Skills in Classical Archaeology
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	12 360 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Stefan Feuser
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - spezialisierend
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls Einführung in die Klassische Archäologie I
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Zweifach - 2015-06-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Vermittlungskompetenz und Öffentlichkeitsarbeit
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Wintersemester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	<p><u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u>          Die Studierenden kennen grundsätzliche Merkmale und Strukturen archäologischer Forschung sowie die Prinzipien, die der Vermittlung von Themen der Klassischen Archäologie zugrunde liegen. Zudem gewinnen die Studierenden Einblicke in berufsspezifische Abläufe in den Bereichen Feldforschung, Museum und Öffentlichkeitsarbeit.</p> <p><u>Können (instrumentale Kompetenzen)</u>          Die Studierenden lernen den Transfer fachwissenschaftlicher Kenntnisse in aktuelle Problemfelder.</p> <p><u>Können (systemische Kompetenzen)</u>          Die Studierenden eignen sich Techniken für Lehrsituationen und Öffentlichkeitsarbeit an und vertiefen diese.</p> <p><u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u>          Die Studierenden erlernen den Umgang mit fachfremden oder -ferneren Rezipientinnen/Rezipienten.</p>
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Konzipierung von Präsentationen und Führungen zu Themenkomplexen der Gipsabguss-Sammlung und Originalsammlung des Heinrich Schliemann-Instituts der Universität Rostock</p> <p>Praktische Tätigkeit bei Institutionen und Arbeitgebern aus den Bereichen Feldforschung, Museum und Öffentlichkeitsarbeit</p>
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreeempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis

<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Vorlesung	2 SWS
	Übung	2 SWS
	Gesamt	4 SWS
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Vorlesung: Antike in der Moderne Übung: Öffentlichkeitsarbeit	(LSF)
<b>Lernformen</b>	Praktikum, eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium	
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	60 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	60 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	60 Std.
	Praxisphase	120 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Anwesenheitspflicht im Praktikum, Referat (30 Minuten)	
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Bericht/Dokumentation (Umfang mind. 10 Seiten; 4 Wochen Bearbeitungszeit)	
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Hinweise</b>	keine	
<b>Modulnummer</b>	5500290	

Kategorie	Inhalt						
<b>Modulbezeichnung</b>	Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen I						
<b>Untertitel</b>							
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Art, Culture and Topography of Rome and Roman Provinces I						
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	6 180 Stunden						
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung						
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Stefan Feuser						
<b>Sprache</b>	Deutsch						
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine						
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert						
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls Einführung in die Klassische Archäologie I						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine						
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Zweifach - 2015-06-09						
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen II						
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester						
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Sommersemester						
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	<p><u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u>          Das Modul dient dem Erwerb und der Vertiefung von Grundlagenkenntnissen zur römischen Kunst, Kultur und Topographie.</p> <p><u>Können (instrumentale Kompetenzen)</u>          Die Studierenden wenden die zentralen Hilfsmittel zur Quellen- und Literaturrecherche sowie wichtige Nachschlagewerke für Klassische Archäologie zielgerichtet an. Sie verfügen über ein solides Basiswissen für die römische Kunst, Kultur und Topographie.</p> <p><u>Können (systemische Kompetenzen)</u>          Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und vertiefen ihr Verständnis für archäologische Problemstellungen und die Anwendung wissenschaftlicher Methoden.</p> <p><u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u>          Die Studierenden erlernen die Fähigkeit zur Formulierung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen in didaktisch angemessener Form.</p>						
<b>Lehrinhalte</b>	Ausgewählte Monumente der römischen Kunst, Kultur und Topographie Aktuelle Forschungen und Forschungskontroversen zur römischen Kunst, Kultur und Topographie						
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis						
<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	<table> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Seminar</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Vorlesung	2 SWS	Seminar	2 SWS	Gesamt	4 SWS
Vorlesung	2 SWS						
Seminar	2 SWS						
Gesamt	4 SWS						

<b>Lehrveranstaltungen</b>	Seminar: Römische Kunst, Kultur und Topographie Vorlesung: Nachbardisziplin zur römischen Antike	(LSF)
<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten	
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	60 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	30 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	90 Std.
	<b>Gesamtarbeitsaufwand</b>	<b>180 Std.</b>
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	keine	
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Umfang mind. 15 Textseiten und angemessener Tafelteil; 8 Wochen Bearbeitungszeit)	
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Hinweise</b>	keine	
<b>Modulnummer</b>	5500530	

Kategorie	Inhalt
<b>Modulbezeichnung</b>	Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen II
<b>Untertitel</b>	
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Art, Culture and Topography of Rome and Roman Provinces II
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	6 180 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Stefan Feuser
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls Einführung in die Klassische Archäologie I
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Zweifach - 2015-06-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen I
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Sommersemester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	<p><u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u>          Das Modul dient dem Erwerb und der Vertiefung von Grundlagenkenntnissen zur römischen Kunst, Kultur und Topographie.</p> <p><u>Können (instrumentale Kompetenzen)</u>          Die Studierenden wenden die zentralen Hilfsmittel zur Quellen- und Literaturrecherche sowie wichtige Nachschlagewerke für Klassische Archäologie zielgerichtet an. Sie verfügen über ein solides Basiswissen für die römische Kunst, Kultur und Topographie.</p> <p><u>Können (systemische Kompetenzen)</u>          Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und vertiefen ihr Verständnis für archäologische Problemstellungen und die Anwendung wissenschaftlicher Methoden.</p> <p><u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u>          Die Studierenden erlernen die Fähigkeit zur Formulierung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen in didaktisch angemessener Form.</p>
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Ausgewählte Monumente der römischen Kunst, Kultur und Topographie          Umgang mit Stücken der Gipsabguss-Sammlung und der Originalsammlung des Heinrich Schliemann-Instituts der Universität Rostock          Aktuelle Forschungen und Forschungskontroversen zur römischen Kunst, Kultur und Topographie</p>
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis

<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Vorlesung	2 SWS	
	Übung	2 SWS	
	Gesamt	4 SWS	
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Vorlesung : Römische Kunst, Kultur und Topographie Übung: Römische Kunst, Kultur und Topographie		(LSF)
<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium		
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	60 Std.	
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	30 Std.	
	Strukturiertes Selbststudium	30 Std.	
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.	
	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.	
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Referat (30 Minuten)		
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)		
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.		
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.		
<b>Hinweise</b>	keine		
<b>Modulnummer</b>	5500540		

Kategorie	Inhalt
<b>Modulbezeichnung</b>	Methodisches Arbeiten in der Klassischen Archäologie
<b>Untertitel</b>	
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Application of Theories and Principles in Classical Archaeology
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	12 360 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Stefan Feuser
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - weiterführend
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung der Module Einführung in die Klassische Archäologie I, Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt I und Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen I
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Archäologische Methoden und Theorien
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Wintersemester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	<p><u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u>          Denkmälerkenntnis und Analysetechniken werden erweitert. Zudem findet eine exemplarische Vertiefung der Fähigkeit zu kulturwissenschaftlicher Interpretation archäologischer Denkmäler und ihrer Kontexte statt.</p> <p><u>Können (instrumentale Kompetenzen)</u>          Die Studierenden verfügen über ein spezialisiertes Wissen zu Themen, Forschungsproblemen und der Anwendung wissenschaftlicher Methodik in der Klassischen Archäologie.</p> <p><u>Können (systemische Kompetenzen)</u>          Die Studierenden besitzen ein Verständnis für komplexe archäologische Themen und kulturwissenschaftliche Fragestellungen und können diese eigenständig bearbeiten. Sie nehmen Bezug auf aktuelle Forschungsdebatten.</p> <p><u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u>          Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Formulierung, Präsentation und Diskussion komplexer Fragestellungen und eigener Analysen auf der Basis der Forschungsdebatten.</p>
<b>Lehrinhalte</b>	Aktuelle Forschungen und ausgewählte Forschungskontroversen der Klassischen Archäologie Analysemethoden und kulturwissenschaftliche Interpretation antiker Monumente
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis

<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Vorlesung	4 SWS
	Seminar	2 SWS
	Übung	2 SWS
	<u>Gesamt</u>	8 SWS
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Seminar: Klassische Archäologie Vorlesung: Klassische Archäologie Vorlesung: Nachbardisziplin zur Klassischen Archäologie Übung: Klassische Archäologie	(LSF)
<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium	
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	120 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	45 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	45 Std.
	<u>Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung</u>	150 Std.
	<u>Gesamtarbeitsaufwand</u>	360 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	keine	
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Umfang mind. 25 Textseiten und angemessener Tafelteil; 8 Wochen Bearbeitungszeit)	
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Hinweise</b>	keine	
<b>Modulnummer</b>	5500580	



<b>Kategorie</b>	<b>Inhalt</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Vertiefung Klassische Archäologie (Zwei-Fach-Bachelor)
<b>Untertitel</b>	
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Advanced Course in Classical Archaeology
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	12 360 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Stefan Feuser
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - weiterführend
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung der Module Einführung in die Klassische Archäologie I, Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt I und Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen I
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Zweitfach - 2015-06-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Vertiefung und Einübung der Kenntnisse in der Klassischen Archäologie
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Wintersemester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	<p><u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u>          Denkmälerkenntnis und Analysetechniken werden erweitert. Zudem findet eine exemplarische Vertiefung der Fähigkeit zu kulturwissenschaftlicher Interpretation archäologischer Denkmäler und ihrer Kontexte statt.</p> <p><u>Können (instrumentale Kompetenzen)</u>          Die Studierenden verfügen über ein spezialisiertes Wissen zu Themen, Forschungsproblemen und der Anwendung wissenschaftlicher Methodik in der Klassischen Archäologie.</p> <p><u>Können (systemische Kompetenzen)</u>          Die Studierenden besitzen ein Verständnis für komplexe archäologische Themen und kulturwissenschaftliche Fragestellungen und können diese eigenständig bearbeiten. Sie nehmen Bezug auf aktuelle Forschungsdebatten.</p> <p><u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u>          Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Formulierung, Präsentation und Diskussion komplexer Fragestellungen und eigener Analysen auf der Basis der Forschungsdebatten.</p>
<b>Lehrinhalte</b>	Aktuelle Forschungen und ausgewählte Forschungskontroversen der Klassischen Archäologie Analysemethoden und kulturwissenschaftliche Interpretation antiker Monumente
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis

<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Vorlesung	2 SWS	
	Seminar	2 SWS	
	Übung	2 SWS	
	<u>Gesamt</u>	6 SWS	
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Seminar: Klassische Archäologie Vorlesung : Klassische Archäologie Übung: Klassische Archäologie		(LSF)
<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium		
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	90 Std.	
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	90 Std.	
	Strukturiertes Selbststudium	100 Std.	
	<u>Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung</u>	80 Std.	
	<u>Gesamtarbeitsaufwand</u>	360 Std.	
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Referat (30 Minuten)		
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Kolloquium (30 Minuten)		
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.		
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.		
<b>Hinweise</b>	keine		
<b>Modulnummer</b>	5500300		

Kategorie	Inhalt
<b>Modulbezeichnung</b>	Praktischer Umgang mit antiken Denkmälern
<b>Untertitel</b>	
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Practical Approach to Ancient Monuments
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	12 360 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Stefan Feuser
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - spezialisierend
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung der Module Einführung in die Klassische Archäologie I, Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt I und Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen I
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Tiefenanalyse ausgewählter Denkmäler
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Sommersemester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	<p><u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u>          Denkmälerkenntnis und Analysetechniken werden erweitert. Zudem findet eine Vertiefung der Kenntnisse im Umgang mit antiken Monumenten und in historischer Landeskunde statt.</p> <p><u>Können (instrumentale Kompetenzen)</u>          Die Studierenden vertiefen die Anwendung von Fachwissen zur Bestimmung und Interpretation antiker Denkmäler in der Klassischen Archäologie.</p> <p><u>Können (systemische Kompetenzen)</u>          Die Studierenden besitzen ein Verständnis für Problemstellungen der Klassischen Archäologie sowie der historischen Landeskunde und können diese eigenständig bearbeiten. Sie beziehen hierbei aktuelle Forschungsdebatten ein.</p> <p><u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u>          Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur Verbalisierung von Analysevorgängen und zur Präsentation und Interpretation von Monumenten an Originalschauplätzen.</p>
<b>Lehrinhalte</b>	Historische Landeskunde Praktischer Umgang mit ausgewählten antiken Denkmälern des Mittelmeerraumes und in den Museen Europas Interpretation sowie zeitliche und funktionale Bestimmung antiker Monumente Aktuelle Forschungsdebatten zu ausgewählten antiken Denkmälern
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis

<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Seminar	2 SWS	
	Übung	2 SWS	
	Gesamt	4 SWS	
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Exkursion in eine archäologische Sammlung oder zu antiken Stätten Seminar: Vorbereitung zu Exkursion Übung: Bestimmungsübung zu ausgewählten Denkmälern		(LSF)
<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium		
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	60 Std.	
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	60 Std.	
	Strukturiertes Selbststudium	80 Std.	
	Praxisphase	80 Std.	
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	80 Std.	
	Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.	
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Referat (30 Minuten)		
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Kolloquium (30 Minuten)		
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.		
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.		
<b>Hinweise</b>	keine		
<b>Modulnummer</b>	5500570		

<b>Kategorie</b>	<b>Inhalt</b>						
<b>Modulbezeichnung</b>	Abschlussmodul Zwei-Fach-Bachelor Klassische Archäologie						
<b>Untertitel</b>							
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Final Module Bachelor Classical Archaeology						
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	12 360 Stunden						
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung						
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Stefan Feuser						
<b>Sprache</b>	Deutsch						
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine						
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - spezialisierend						
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	gemäß jeweils gültiger studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine						
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09						
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	keine						
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester						
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Semester						
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	<p><u>Wissensverbreiterung und -vertiefung</u>          Intensive Auseinandersetzung mit dem von einem Dozierenden gestellten und betreuten Thema.</p> <p><u>Können (instrumentale und systemische Kompetenzen)</u>          Die Studierenden entwickeln ein Konzept für die Bachelorarbeit unter intensiver Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur und setzen dieses um.</p> <p><u>Können (kommunikative Kompetenzen)</u>          Die Studierenden erlangen die Fähigkeit zur Verschriftlichung und mündlichen Verteidigung (Kolloquium) ihres Bachelorarbeitsthemas in methodisch reflektierter und argumentativ differenzierter Form.</p>						
<b>Lehrinhalte</b>	Betreuung bei der Erstellung der Bachelorarbeit.						
<b>Literaturangaben</b>	keine						
<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">_____</td> <td style="width: 50%;"></td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td style="text-align: center;">0 SWS</td> </tr> </table>	_____		Gesamt	0 SWS		
_____							
Gesamt	0 SWS						
<b>Lehrveranstaltungen</b>	(LSF)						
<b>Lernformen</b>							
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">Strukturiertes Selbststudium</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">330 Std.</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung</td> <td style="text-align: right;">30 Std.</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">Gesamtarbeitsaufwand</td> <td style="border-top: 1px solid black; text-align: right;">360 Std.</td> </tr> </table>	Strukturiertes Selbststudium	330 Std.	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	30 Std.	Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.
Strukturiertes Selbststudium	330 Std.						
Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	30 Std.						
Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.						
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	keine						

<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	1. Prüfungsleistung: Abschlussarbeit (Umfang 40-50 Textseiten und angemessener Tafelteil; Bearbeitungszeit 9 Wochen) 2. Prüfungsleistung: Kolloquium (45 Minuten; 15 Minuten Vortrag des/der Studierenden mit anschließender Diskussion im Umfang von 30 Minuten)
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Hinweise</b>	keine
<b>Modulnummer</b>	5500590

## Wahlpflichtmodule Spracherwerb

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Spracherwerb Latein I
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Acquisition of Ancient Latin I
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden
Modulverantwortlich	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung
Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner	Dr. Andreas Fuchs (Latein)
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	keine
Modulniveau	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	keine
Zuordnung zu Curricula	B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Zweitfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Modul zum Erwerb der gemäß Studienordnung geforderten Sprachkenntnisse in Latein
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziel ist der Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse in Latein und der Einblick in philologische Methodenkompetenz.
Lehrinhalte	Erlernen von Kenntnissen in Latein
Literaturangaben	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Übung _____ 6 SWS Gesamt 6 SWS
Lehrveranstaltungen	Übung 1 (LSF)
Lernformen	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit 90 Std. Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit 60 Std. Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung 30 Std. Gesamtarbeitsaufwand 180 Std.
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine

<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Hinweise</b>	keine
<b>Modulnummer</b>	5500030



<b>Kategorie</b>	<b>Inhalt</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Spracherwerb Latein II
<b>Untertitel</b>	
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Acquisition of Ancient Latin II
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	12 360 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Andreas Fuchs (Latein)
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - weiterführend
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls Spracherwerb Latein I.
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Modul zum Erwerb der gemäß Studienordnung geforderten Sprachkenntnisse
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Wintersemester (Beginn)
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	Lernziel ist der Erwerb und die Vertiefung der Sprachkenntnisse in Latein und die Einübung philologischer Methodenkompetenz.
<b>Lehrinhalte</b>	Vertiefung der Kenntnisse in Latein
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis
<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Übung _____ 10 SWS Gesamt 10 SWS
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Übung Latein 2 (4 SWS) Übung Latein 3 (6 SWS) (LSF)
<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit 150 Std. Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit 60 Std. Strukturiertes Selbststudium 90 Std. Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung 60 Std. Gesamtarbeitsaufwand 360 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	keine
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)

<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Hinweise</b>	Übung 2 in der vorlesungsfreien Zeit des Wintersemesters, jährlich Übung 3 im Sommersemester, jährlich
<b>Modulnummer</b>	5500050

Kategorie	Inhalt
<b>Modulbezeichnung</b>	Spracherwerb Griechisch I
<b>Untertitel</b>	
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Acquisition of Ancient Greek I
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	6 180 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Steffen Kammler (Griechisch)
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Zweifach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Modul zum Erwerb der gemäß Studienordnung geforderten Sprachkenntnisse
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Wintersemester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	Lernziel ist der Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse in Griechisch und der Einblick in philologische Methodenkompetenz.
<b>Lehrinhalte</b>	Erlernen von Kenntnissen einer alten Sprache
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis
<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Übung _____ 6 SWS Gesamt _____ 6 SWS
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Übung 1 _____ (LSF)
<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit 90 Std. Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit 60 Std. Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung 30 Std. Gesamtarbeitsaufwand 180 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	keine

<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Hinweise</b>	keine
<b>Modulnummer</b>	5500020

<b>Kategorie</b>	<b>Inhalt</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Spracherwerb Griechisch II
<b>Untertitel</b>	
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Acquisition of Ancient Greek II
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	12 360 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	PHF/HSI/Klassische Archäologie Schwerpunkt in der archäologischen Feldforschung
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Dr. Steffen Kammler (Griechisch)
<b>Sprache</b>	
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Bachelorstudiengang - weiterführend
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls Spracherwerb Griechisch I.
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Modul zum Erwerb der gemäß Studienordnung geforderten Sprachkenntnisse
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	jedes Sommersemester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	Lernziel ist der Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse in Griechisch und der Einblick in philologische Methodenkompetenz.
<b>Lehrinhalte</b>	Erlernen von Kenntnissen in Griechisch
<b>Literaturangaben</b>	Vgl. Lektüreempfehlungen der jeweiligen Veranstaltungen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis
<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Übung 10 SWS Gesamt 10 SWS
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Übung: Griechisch 2 (6 SWS) Übung: Griechisch 3 (4 SWS) (LSF)
<b>Lernformen</b>	eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten/Selbststudium
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit 150 Std. Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit 60 Std. Strukturiertes Selbststudium 90 Std. Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung 60 Std. Gesamtarbeitsaufwand 360 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	keine
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)

<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
<b>Hinweise</b>	Übung 2 im Sommersemester, jährlich Übung 3 in der vorlesungsfreien Zeit des Sommersemesters, jährlich
<b>Modulnummer</b>	5500040

Kategorie	Inhalt
<b>Modulbezeichnung</b>	Französisch A1 GER
<b>Untertitel</b>	Französisch Grundstufe Modul 1
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	French A1 CEFR
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	6 180 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	SZ/Sprachenzentrum
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Leiter/in des Lektorats Französisch
<b>Sprache</b>	Deutsch, Französisch <i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche.</i>
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Sprachniveau A1 GER
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Zweifach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 Lehrangebot des Sprachenzentrums für Studierende aller Fachrichtungen - 2015-03-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls berechtigt zur Teilnahme am Modul 2 der Grundstufe Französisch.
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	i.d.R. jedes Semester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	Im Mittelpunkt steht das Erlernen einfacher grammatischer Strukturen, der richtigen Aussprache und Satzintonation sowie der Orthographie. Der Erwerb eines begrenzten Grundwortschatzes befähigt die Studierenden zur Produktion und Rezeption einfacher sprachlicher Äußerungen. Dabei werden interkulturell relevante Aspekte wie verschiedene Anrede- und Begrüßungsformen berücksichtigt.
<b>Lehrinhalte</b>	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden: - einfache sprachliche Äußerungen zu verstehen, vorausgesetzt, es wird langsam und deutlich gesprochen; - Fragen zur Person zu verstehen und zu beantworten; - einen elementaren sozialen Kontakt herzustellen; - einfach strukturierte Texte zu lesen; - kurze schriftliche Texte zu produzieren. Es werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Möglichkeiten aufgezeigt, den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern. Im strukturierten Selbststudium werden Lernplattformen (wie z.B. SPEEXX, AVE u. a.), Plattformen/Organisationen zum Tandemlernen (wie z. B. SEAGULL, Rostock International House) und Selbstlernprojekte genutzt, um die vermittelten Inhalte zu festigen und eine intensivere Prüfungsvorbereitung zu gewährleisten.
<b>Literaturangaben</b>	keine

<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Übung	4 SWS
	Gesamt	4 SWS
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Übung/Französisch A1 GER	(LSF)
<b>Lernformen</b>	Gruppenarbeit, Lösen von Übungsaufgaben, strukturiertes Selbststudium	
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	56 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	56 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	58 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	10 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (mindestens 75 %). Der Nachweis wird durch Teilnahmelisten geführt.	
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)	
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Hinweise</b>	Über die Zulassung von Hilfsmitteln entscheidet der Prüfungsausschuss.	
<b>Modulnummer</b>	9102040	



Kategorie	Inhalt
<b>Modulbezeichnung</b>	Französisch A2 GER
<b>Untertitel</b>	Französisch Grundstufe Modul 2
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	French A2 CEFR
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	6 180 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	SZ/Sprachenzentrum
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Leiter/in des Lektorats Französisch
<b>Sprache</b>	Deutsch, Französisch <i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche.</i>
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Sprachniveau A2 GER
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Kenntnisse auf dem Niveau A1 des GER, die in einem Einstufungstest nachzuweisen sind, oder äquivalente Leistungsnachweise.
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Zweifach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 Lehrangebot des Sprachenzentrums für Studierende aller Fachrichtungen - 2015-03-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls berechtigt zur Teilnahme am Modul 3 der Grundstufe Französisch.
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	i.d.R. jedes Semester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	Im Mittelpunkt stehen das Erlernen weiterer grammatischer Grundstrukturen, die Festigung der richtigen Aussprache und Satzintonation sowie der Orthographie. Der Erwerb eines erweiterten Grundwortschatzes und einer sprachlichen Grundkompetenz befähigt die Studierenden zur Produktion und Rezeption einfacher und zusammenhängender sprachlicher Äußerungen.
<b>Lehrinhalte</b>	Die Studierenden werden in die Lage versetzt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Alltagssituationen, vorrangig im universitären Bereich, angemessen zu bewältigen;</li> <li>- auf Fragen zu reagieren und Auskünfte zu erteilen und einzuholen;</li> <li>- in Alltagssprache abgefasste Texte zu lesen;</li> <li>- einfache zusammenhängende Texte über vertraute und persönlich interessierende Themen zu produzieren und über eigene Eindrücke und Gefühle zu berichten.</li> </ul> Sprachgebrauchsstrategien, wie Umschreibungen, Erschließung unbekannter Lexik aus dem Kontext, und Lern-strategien, wie der Umgang mit dem Wörterbuch, werden vermittelt, gefestigt und erweitert. Im strukturierten Selbststudium werden Lernplattformen (wie z.B. SPEEXX, AVE u. a.), Plattformen/Organisationen zur Tandemarbeit (wie z. B. SEAGULL, Rostock International House) und Selbstlernprojekte genutzt, um die vermittelten Inhalte zu festigen und eine intensivere Prüfungsvorbereitung zu gewährleisten.
<b>Literaturangaben</b>	keine

<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Übung	4 SWS
	Gesamt	4 SWS
<b>Lehrveranstaltungen</b>		(LSF)
<b>Lernformen</b>	Gruppenarbeit, Lösen von Übungsaufgaben, strukturiertes Selbststudium	
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	56 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	56 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	58 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	10 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (mindestens 75 %). Der Nachweis wird durch Teilnahmelisten geführt.	
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)	
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Hinweise</b>	Über die Zulassung von Hilfsmitteln entscheidet der Prüfungsausschuss.	
<b>Modulnummer</b>	9102050	

Kategorie	Inhalt
<b>Modulbezeichnung</b>	Französisch B1 GER
<b>Untertitel</b>	Französisch Grundstufe Modul 3
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	French B1 CEFR
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	6 180 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	SZ/Sprachenzentrum
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Leiter/in des Lektorats Französisch
<b>Sprache</b>	Deutsch, Französisch <i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche.</i>
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Sprachniveau B1 GER
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Kenntnisse auf dem Niveau A2 des GER, die in einem Einstufungstest nachzuweisen sind, oder äquivalente Leistungsnachweise
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Zweifach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 Lehrangebot des Sprachenzentrums für Studierende aller Fachrichtungen - 2015-03-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls berechtigt zur Teilnahme an der Prüfung zum Hochschulfremdsprachenzertifikat UNiCert® Stufe I und zur Teilnahme am Modul I der Aufbaustufe Französisch.
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	i.d.R. jedes Semester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	Im Mittelpunkt stehen die Vertiefung bereits bekannter sowie das Erlernen komplexerer grammatischer Strukturen und die systematische Erweiterung des Wortschatzes. Die sprachliche Kompetenz zur Produktion und Rezeption zusammenhängender mündlicher und schriftlicher sprachlicher Äußerungen wird gestärkt.
<b>Lehrinhalte</b>	Die Studierenden werden in die Lage versetzt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- auf Fragen zu reagieren und Auskünfte in mündlicher und schriftlicher Form zu erteilen und einzuholen (Telefongespräche, E-Mails ...);</li> <li>- über Erfahrungen und Ereignisse, Hoffnungen und Ziele zu sprechen;</li> <li>- Meinungen, Standpunkte und Pläne zu erklären und zu begründen;</li> <li>- ihre Fähigkeiten, Stärken und Schwächen einzuschätzen und bestehende sprachliche Defizite durch Rückfragen, Umschreibungen und das Einholen von Erklärungen auszugleichen;</li> <li>- verschiedene Textsorten in gebräuchlicher Alltagssprache zu verstehen;</li> <li>- zusammenhängende Texte über vertraute und persönlich interessierende Themen sowie Berichte über vergangene und zukünftige Ereignisse zu produzieren, Erfahrungen zu beschreiben und Standpunkte darzulegen;</li> <li>- Wörterbücher und andere Nachschlagewerke effektiv zu nutzen.</li> <li>- Die Studierenden sind sich dabei der wichtigsten Unterschiede zwischen den Sitten und Gebräuchen, den Einstellungen, Werten und Überzeugungen in der Zielkultur und der eigenen Kultur bewusst und erkennen selbst entsprechende Signale.</li> </ul>

	- Sprachgebrauchs- und Lernstrategien werden dem Kenntnisstand entsprechend gefestigt und erweitert.										
<b>Literaturangaben</b>	keine										
<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	<table> <tr> <td>Übung</td> <td>4 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Übung	4 SWS	Gesamt	4 SWS						
Übung	4 SWS										
Gesamt	4 SWS										
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Übung/Französisch B1 GER (LSF)										
<b>Lernformen</b>	Gruppenarbeit, Lösen von Übungsaufgaben, strukturiertes Selbststudium										
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	<table> <tr> <td>Präsenzzeit</td> <td>56 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit</td> <td>56 Std.</td> </tr> <tr> <td>Strukturiertes Selbststudium</td> <td>58 Std.</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung</td> <td>10 Std.</td> </tr> <tr> <td><b>Gesamtarbeitsaufwand</b></td> <td><b>180 Std.</b></td> </tr> </table>	Präsenzzeit	56 Std.	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	56 Std.	Strukturiertes Selbststudium	58 Std.	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	10 Std.	<b>Gesamtarbeitsaufwand</b>	<b>180 Std.</b>
Präsenzzeit	56 Std.										
Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	56 Std.										
Strukturiertes Selbststudium	58 Std.										
Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	10 Std.										
<b>Gesamtarbeitsaufwand</b>	<b>180 Std.</b>										
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (mindestens 75 % - Nachweis wird durch Teilnahmelisten geführt) sowie erfolgreicher Leistungsnachweis über mündliche Sprachkompetenz (Präsentation oder Gespräch) entsprechend dem Anforderungsprofil des Moduls. Die genaue Prüfungsvorleistung wird spätestens in der zweiten Semesterwoche durch die Lehrkraft bekannt gegeben.										
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)										
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.										
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.										
<b>Hinweise</b>	Über die Zulassung von Hilfsmitteln entscheidet der Prüfungsausschuss.										
<b>Modulnummer</b>	9102060										

<b>Kategorie</b>	<b>Inhalt</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Italienisch A1 GER
<b>Untertitel</b>	Italienisch Grundstufe Modul 1
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Italian A1 CEFR
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	6 180 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	SZ/Sprachenzentrum
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Leiter/in des Lektorats Romanische Sprachen
<b>Sprache</b>	Deutsch, Italienisch <i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche.</i>
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Sprachniveau A1 GER
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Zweifach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 Lehrangebot des Sprachenzentrums für Studierende aller Fachrichtungen - 2015-03-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls berechtigt zur Teilnahme am Modul 2 der Grundstufe Italienisch.
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	i.d.R. jedes Semester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	Im Mittelpunkt steht das Erlernen einfacher grammatischer Strukturen, der richtigen Aussprache und Satzintonation sowie der Orthographie. Der Erwerb eines begrenzten Grundwortschatzes befähigt die Studierenden zur Produktion und Rezeption einfacher sprachlicher Äußerungen. Dabei werden interkulturell relevante Aspekte wie verschiedene Anrede- und Begrüßungsformen berücksichtigt.
<b>Lehrinhalte</b>	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden: - einfache sprachliche Äußerungen zu verstehen, vorausgesetzt, es wird langsam und deutlich gesprochen, - Fragen zur Person zu verstehen und zu beantworten, - einen elementaren sozialen Kontakt herzustellen, - einfach strukturierte Texte zu lesen, - kurze schriftliche Texte zu produzieren. Es werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Möglichkeiten aufgezeigt, den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern. Im strukturierten Selbststudium werden Lernplattformen (wie z.B. SPEEXX, AVE u. a.), Plattformen/Organisationen zum Tandemlernen (wie z. B. SEAGULL, Rostock International House) und Selbstlernprojekte genutzt, um die vermittelten Inhalte zu festigen und eine intensivere Prüfungsvorbereitung zu gewährleisten.
<b>Literaturangaben</b>	keine

<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Übung	4 SWS
	Gesamt	4 SWS
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Übung/Italienisch A1 GER	(LSF)
<b>Lernformen</b>	Gruppenarbeit, Lösen von Übungsaufgaben, strukturiertes Selbststudium	
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	56 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	56 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	58 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	10 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (mindestens 75 %). Der Nachweis wird durch Teilnahmelisten geführt.	
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)	
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Hinweise</b>	Über die Zulassung von Hilfsmitteln entscheidet der Prüfungsausschuss.	
<b>Modulnummer</b>	9106040	

Kategorie	Inhalt
<b>Modulbezeichnung</b>	Italienisch A2 GER
<b>Untertitel</b>	Italienisch Grundstufe Modul 2
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Italian A2 CEFR
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	6 180 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	SZ/Sprachenzentrum
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Leiter/in des Lektorats Romanische Sprachen
<b>Sprache</b>	Deutsch, Italienisch <i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche.</i>
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Sprachniveau A2 GER
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Kenntnisse auf dem Niveau A1 des GER, die in einem Einstufungstest nachzuweisen sind, oder äquivalente Leistungsnachweise.
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Zweifach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 Lehrangebot des Sprachenzentrums für Studierende aller Fachrichtungen - 2015-03-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls berechtigt zur Teilnahme am Modul 3 der Grundstufe Italienisch.
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	i.d.R. jedes Semester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	Im Mittelpunkt stehen das Erlernen weiterer grammatischer Grundstrukturen, die Festigung der richtigen Aussprache und Satzintonation sowie der Orthographie. Der Erwerb eines erweiterten Grundwortschatzes und einer sprachlichen Grundkompetenz befähigt die Studierenden zur Produktion und Rezeption einfacher und zusammenhängender sprachlicher Äußerungen.
<b>Lehrinhalte</b>	Die Studierenden werden in die Lage versetzt: - Alltagssituationen, vorrangig im universitären Bereich, angemessen zu bewältigen, - auf Fragen zu reagieren und Auskünfte zu erteilen und einzuholen, - in Alltagssprache abgefasste Texte zu lesen, - einfache zusammenhängende Texte über vertraute und persönlich interessierende Themen zu produzieren und über eigene Eindrücke und Gefühle zu berichten. Sprachgebrauchsstrategien, wie Umschreibungen, Erschließung unbekannter Lexik aus dem Kontext, und Lern-strategien, wie der Umgang mit dem Wörterbuch, werden vermittelt, gefestigt und erweitert. Im strukturierten Selbststudium werden Lernplattformen (wie z.B. SPEEXX, AVE u. a.), Plattformen/Organisationen zum Tandemlernen (wie z. B. SEAGULL, Rostock International House) und Selbstlernprojekte genutzt, um die vermittelten Inhalte zu festigen und eine intensivere Prüfungsvorbereitung zu gewährleisten.
<b>Literaturangaben</b>	keine

<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Übung	4 SWS
	Gesamt	4 SWS
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Übung/Italienisch A2 GER	(LSF)
<b>Lernformen</b>	Gruppenarbeit, Lösen von Übungsaufgaben, strukturiertes Selbststudium	
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	56 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	56 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	58 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	10 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (mindestens 75 %). Der Nachweis wird durch Teilnahmelisten geführt.	
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)	
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Hinweise</b>	Über die Zulassung von Hilfsmitteln entscheidet der Prüfungsausschuss.	
<b>Modulnummer</b>	9106050	



<b>Kategorie</b>	<b>Inhalt</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Italienisch B1 GER
<b>Untertitel</b>	Italienisch Grundstufe Modul 3
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Italian B1 CEFR
<b>Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand</b>	6 180 Stunden
<b>Modulverantwortlich</b>	SZ/Sprachenzentrum
<b>Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner</b>	Leiter/in des Lektorats Romanische Sprachen
<b>Sprache</b>	Deutsch, Italienisch <i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche.</i>
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	keine
<b>Modulniveau</b>	Sprachniveau B1 GER
<b>Zwingende Teilnahmevoraussetzung</b>	Kenntnisse auf dem Niveau A2 des GER, die in einem Einstufungstest nachzuweisen sind, oder äquivalente Leistungsnachweise.
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Curricula</b>	B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Erstfach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Alte Geschichte Zweifach - 2015-06-09 B.A. Philosophische Fakultät - Klassische Archäologie Erstfach - 2015-06-09 Lehrangebot des Sprachenzentrums für Studierende aller Fachrichtungen - 2015-03-09
<b>Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten</b>	Der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls berechtigt zur Teilnahme an der Prüfung zum Hochschulfremdsprachenzertifikat UNiCert® Stufe I und zur Teilnahme am Modul 1 der Aufbaustufe Italienisch.
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Termin/Angebotsturnus des Moduls</b>	i.d.R. jedes Semester
<b>Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)</b>	Im Mittelpunkt stehen die Vertiefung bereits bekannter sowie das Erlernen komplexerer grammatischer Strukturen und die systematische Erweiterung des Wortschatzes. Die sprachliche Kompetenz zur Produktion und Rezeption zusammenhängender mündlicher und schriftlicher sprachlicher Äußerungen wird gestärkt.
<b>Lehrinhalte</b>	Die Studierenden werden in die Lage versetzt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- auf Fragen zu reagieren und Auskünfte in mündlicher und schriftlicher Form zu erteilen und einzuholen (Telefongespräche, E-Mails ...),</li> <li>- über Erfahrungen und Ereignisse, Hoffnungen und Ziele zu sprechen,</li> <li>- Meinungen, Standpunkte und Pläne zu erklären und zu begründen,</li> <li>- ihre Fähigkeiten, Stärken und Schwächen einzuschätzen und bestehende sprachliche Defizite durch Rückfragen, Umschreibungen und das Einholen von Erklärungen auszugleichen;</li> <li>- verschiedene Textsorten in gebräuchlicher Alltagssprache zu verstehen;</li> <li>- zusammenhängende Texte über vertraute und persönlich interessierende Themen sowie Berichte über vergangene und zukünftige Ereignisse zu produzieren, Erfahrungen zu beschreiben und Standpunkte darzulegen;</li> <li>- Wörterbücher und andere Nachschlagewerke effektiv zu nutzen.</li> </ul> Die Studierenden sind sich dabei der wichtigsten Unterschiede zwischen den Sitten und Gebräuchen, den Einstellungen, Werten und Überzeugungen in der Zielkultur und der eigenen Kultur bewusst und erkennen selbst entsprechende Signale.

	Sprachgebrauchs- und Lernstrategien werden dem Kenntnisstand entsprechend gefestigt und erweitert. Im strukturierten Selbststudium werden Lernplattformen (wie z.B. SPEEXX, AVE u. a.), Plattformen/Organisationen zum Tandemlernen (wie z. B. SEAGULL, Rostock International House) und Selbstlernprojekte genutzt, um die vermittelten Inhalte zu festigen und eine intensivere Prüfungsvorbereitung zu gewährleisten.	
<b>Literaturangaben</b>	keine	
<b>Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung</b>	Übung	4 SWS
	Gesamt	4 SWS
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Übung/Italienisch B1 GER	(LSF)
<b>Lernformen</b>	Gruppenarbeit, Lösen von Übungsaufgaben, strukturiertes Selbststudium	
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	56 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit	56 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	58 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	10 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.
<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (mindestens 75 % - Nachweis wird durch Teilnahmelisten geführt) sowie erfolgreicher Leistungsnachweis über mündliche Sprachkompetenz (Präsentation oder Gespräch) entsprechend dem Anforderungsprofil des Moduls. Die genaue Prüfungsvorleistung wird spätestens in der zweiten Semesterwoche durch die Lehrkraft bekannt gegeben.	
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)	
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Hinweise</b>	Über die Zulassung von Hilfsmitteln entscheidet der Prüfungsausschuss.	
<b>Modulnummer</b>	9106060	